

Landeshauptstadt Magdeburg – Der Oberbürgermeister –		Drucksache DS0220/11	Datum 31.05.2011
Dezernat: V	Amt 50	Öffentlichkeitsstatus öffentlich	

Beratungsfolge	Sitzung Tag	Behandlung	Zuständigkeit
Der Oberbürgermeister	09.08.2011	nicht öffentlich	Genehmigung OB
Finanz- und Grundstücksausschuss	07.09.2011	öffentlich	Beratung
Stadtrat	22.09.2011	öffentlich	Beschlussfassung

Beteiligungen EB KGM,FB 02	Beteiligung des	Ja	Nein
	RPA		
	KFP		
	BFP		

Kurztitel

Änderungsbeschluss zur DS 0099/10 - Schließung Asylbewerberheim

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat beschließt die Verschiebung der Schließung der Einrichtung "Asylbewerberheim Grusonstraße/Banikstraße" auf den 30.06.2012, mit Verlängerungsoption auf den 31.12.2012
2. Der Stadtrat beschließt eine ÜPL- Ausgabe im DK AHG.
Der aus der Verschiebung der Schließzeit resultierende Mehrbedarf für das Haushaltsjahr 2011 i.H.v. 97.900 EUR wird mittels Antrag auf eine ÜPL im Zuge der HH-Durchführung bereitgestellt. Die für das Haushaltsjahr 2012 zusätzlich benötigten und als Bedarf ausgewiesenen Mittel i.H.v. 192.200 EUR wurden zur Haushaltsplanung 2012 angemeldet.

Finanzielle Auswirkungen

Organisationseinheit	5150	Pflichtaufgabe	X	ja		nein
Produkt Nr.	Haushaltskonsolidierungsmaßnahme					
31501002		ja, Nr.		X		nein
Maßnahmebeginn/Jahr	Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt					
2011	JA	X	NEIN			

A. Ergebnisplanung/Konsumtiver Haushalt

Budget/Deckungskreis:

DK AHG

I. Aufwand (inkl. Afa)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
2011	343.400	51500600		245.500	97.900
2012	326.800	51500600		134.600	192.200
Summe:	670.200			380.100	290.100

II. Ertrag (inkl. Sopo Auflösung)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
Summe:					

B. Investitionsplanung

Investitionsnummer:

I10515006

Investitionsgruppe:

I. Zugänge zum Anlagevermögen (Auszahlungen - gesamt)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
2011	1.200	51 500 600	08221102 Sammelpost. Zugang	1.200	
2012	1.200	51 500 600	08221202 Sammelpost. Zugang	1.200	
Summe:	2.400			2.400	

II. Zuwendungen Investitionen (Einzahlungen - Fördermittel und Drittmittel)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					

Summe:	
---------------	--

III. Eigenanteil / Saldo					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

IV. Verpflichtungsermächtigungen (VE)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
gesamt:					
20...					
für					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

V. Erheblichkeitsgrenze (DS0178/09) Gesamtwert	
<input type="checkbox"/>	bis 60 Tsd. € (Sammelposten)
<input type="checkbox"/>	> 500 Tsd. € (Einzelveranschlagung)
<input type="checkbox"/>	> 1,5 Mio. € (erhebliche finanzielle Bedeutung)
<input type="checkbox"/>	Anlage Grundsatzbeschluss Nr.
<input type="checkbox"/>	Anlage Kostenberechnung
<input type="checkbox"/>	Anlage Wirtschaftlichkeitsvergleich
<input type="checkbox"/>	Anlage Folgekostenberechnung

C. Anlagevermögen

Investitionsnummer:

Buchwert in €

Datum Inbetriebnahme:

Anlage neu

JA

Auswirkungen auf das Anlagevermögen					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	bitte ankreuzen	
				Zugang	Abgang
20...					

federführendes(r) Amt/Fachbereich	Sachbearbeiter Frau Henning	Unterschrift AL / FBL Frau Borris
--------------------------------------	--------------------------------	--------------------------------------

Verantwortliche(r) Beigeordnete(r) Herr Brüning	Unterschrift
--	--------------

Termin für die Beschlusskontrolle	30.06.2012
-----------------------------------	------------

Begründung:

Mit der Drucksache Nr. 0099/10 wurde unter der Beschlussnummer 471-20(V)10 die Kündigung des bestehenden Mietvertrages zum 30.06.2011 für die Einrichtung Grusonstr. 7d-e/Bahnikstr. 8, 8a, 8b beschlossen. Damit waren auch Einsparungen im DKAHG verbunden in der Haushaltskonsolidierungsmaßnahme Nr. 170. Nach Beschlussfassung der DS wurden die Planansätze für 2011 und mittelfristig entsprechend reduziert und angepasst.

Der nunmehr durch die Verschiebung der Schließung des Standortes benötigte und auf Seite 2 dargestellte Mehrbedarf i. H. v. 97.900 EUR kann nach eingehender Prüfung des Fachamtes 50 zum jetzigen Zeitpunkt voraussichtlich nicht aus den bereitgestellten Mitteln der Deckungskreise und der Teilbudgets des Dezernates V gedeckt werden. Auch werden durch die Weiterführung der Einrichtung keine weiteren Erträge erzielt, die dann ggf. zur teilweisen Deckung der Aufwendungen geführt hätten.

Aus diesem Grunde wird der FB 02 um Mithilfe/Unterstützung zur Auffindung einer Deckungsquelle gebeten.

Der Mietvertrag zwischen der Landeshauptstadt Magdeburg und dem Magdeburger Armaturenwerk MAW GmbH wurde zum 30.06.2011 gekündigt. Ab dem 01.01.2011 ist als neue Vermieterin Frau Tu Oanh Kämpfe in den Mietvertrag eingetreten.

Entsprechend der Drucksache 0099/10 ist die Wohnraumversorgung außerhalb der Einrichtungen im rechtlichen Rahmen erfolgreich forciert worden.

Die Umsetzung der DS 0099/10 steht in Zusammenhang mit der DS 0101/10 zur Änderung des Einrichtungsprofils der Wohnungsloseneinrichtungen und der Unterbringung einer besonderen Personengruppe, die zeitgleich beschlossen wurde. Nach Zusammenführung der Obdachlosenunterkünfte in die Basedowstr. ist die weitere Nutzung der sozialen Einrichtung „Am Deichwall“ 26/27 ab Mitte 2011 für Asylbewerber vorgesehen gewesen.

Voraussetzung für eine Umsetzung der bestehenden Gesamtplanung ist die Auslagerung der besonderen Personengruppe an einen anderen Standort. Durch zeitliche Verzögerung bei Auswahl eines geeigneten Objektes kann der Leerzug der Grusonstr./Bahnikstr. nicht planmäßig erfolgen, so dass mit der neuen Eigentümerin ein befristetes Mietverhältnis eingegangen werden muss. Ein weiterer Mietvertragsabschluss vom 01.07.2011 bis zum 30.06.2012 mit Verlängerungsoption um je ein weiteres halbes Jahr ist damit erforderlich. Der ursprünglich in der DS 0099/10 angegebene Termin ist damit zu verändern.